

## Presseinformation

Pressekontakt  
Susanne Kotrus

susanne.kotrus@sdi-muenchen.de  
Telefon: 089/288102-46

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
SK

Datum  
26. März 2019

## Fotoausstellung „Dolmetscher und Übersetzer beim Nürnberger Prozess 1945/46“ am SDI München

Das SDI München zeigt die Fotoausstellung „Dolmetscher und Übersetzer beim Nürnberger Prozess 1945/46“, die vom Bundesverbands der Dolmetscher und Übersetzer (BDÜ) Landesverband Bayern konzipiert wurde. Ausgestellt werden 40 Fotografien des amerikanischen Armeefotografen Ray D’Addario. Sie dokumentieren die Atmosphäre im Nürnberger Prozess und zeigen die Arbeit der Dolmetscher und Übersetzer. Der Nürnberger Prozess, der vom 20. November 1945 bis zum 1. Oktober 1946 in vier Sprachen gegen die Hauptkriegsverbrecher des NS-Regimes geführt wurde, gilt als Geburtsstunde des Simultandolmetschens. 24 Angeklagte und mindestens ebenso viele Verteidiger standen Anklägern aus vier Nationen gegenüber. Vier Rechtssysteme mussten in vier Sprachen aufeinander abgestimmt werden: Deutsch, Englisch, Französisch und Russisch.

Dr. Theodoros Radisoglou, beeidigter Dolmetscher und Übersetzer am Landgericht Nürnberg-Fürth, hat die Ausstellung mit den Fotos von Ray D’Addario für den BDÜ konzipiert. Er hat immer wieder in Aufsätzen und Vorträgen über die Nürnberger Dolmetscher und ihre Arbeitsbedingungen berichtet.

Der BDÜ Landesverband Bayern hat die Ausstellung bereits im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Damit wollte der Verband die Leistungen der Dolmetscher und Übersetzer im Nürnberger Prozess aufzeigen und die Bedeutung des Berufsstandes für die Justiz transparent machen. Zuletzt war die Ausstellung im Bundesministerium der Justiz und Verbraucherschutz in Berlin zu sehen.

Ausstellung: 20. März – 24. Mai 2019, Montag bis Freitag 10-18 Uhr  
Ort: SDI München, Baierbrunner Str. 28, 81379 München (Foyer des Audimax)

Das begleitende Event „Dokumentation & Geschichte“ findet am 10. April 2019, 17 Uhr statt.  
Um Anmeldung unter [veranstaltungen@sdi-muenchen.de](mailto:veranstaltungen@sdi-muenchen.de) wird gebeten.

Der Eintritt ist frei.